

Inhalt

Danksagung und Widmung	7
1. Einleitung: Drei Mal Begründen	9
1.1 Öffentliche Rede, Normativität und Kritik	11
1.2 »Moralisierung« Ein wesentlich umkämpfter Begriff	21
1.3 Zur Methode: Fürsprecher, Strohmänner und Begriffspersonen	27
2. Zwei Antipoden: Machiavelli versus Kant	32
2.1 Fuchs und Löwe: Der virtuose Fürst Machiavellis	33
2.1.1 Moral, Politik und Pluralismus: Isaiah Berlins Zugang	43
2.2 Taube und Schlange: Der moralische Politiker Kants	53
2.2.1 Ausweitung der Problemzone: Recht, Moral und Monismus.....	69
2.3 Die indirekte Gewalt der Moral: Ein »Problemlücke«.....	75
3. Rechtfertigen: Über Krieg und Gerechtigkeit.....	84
3.1 Moraltheologische Ursprünge: Augustinus und Thomas	87
3.2 Die Phase der Verschiebung: Klassisches Völkerrecht und die »Hegung« des Krieges	95
3.3 Die Konsolidierung des Friedens: Vom Ersten Weltkrieg zur Charta der Vereinten Nationen	105
3.4 <i>Ius ad bellum</i> : Humanitäre Intervention im Spannungsfeld zwischen Moral und Politik	112
3.4.1 Jürgen Habermas: Das Weltbürgerrecht als Mediator	117
3.4.2 Danilo Zolo: Der Triumph der Moral über das Recht	132
3.5 <i>Ius in bello</i> : Verhältnismäßigkeit, Moral und Politik.....	143
3.5.1 Thomas Nagel: Grenzziehung und Sackgasse	145
3.5.2 Michael Walzer: Eine »Ethik« des Notfalls	153
3.6 Erste Zwischenbilanz.....	163

4. Fundieren: Die große Erzählung der Menschenrechte	164
4.1 Naturrecht im 17. Jahrhundert: John Locke.....	166
4.2 Volkssouveränität im 18. Jahrhundert: Jean-Jacques Rousseau	173
4.3 Utilitarismus: Jeremy Bentham.....	178
4.4 Konservativismus: Edmund Burke	183
4.5 Sozialismus: Karl Marx	188
4.6 Menschenrechte im 20. Jahrhundert:	
Verrechtlichung und Aporie	195
4.6.1 Teilen und Entlasten:	
Otfried Höffes Partialanthropologie	205
4.6.2 Umerziehen und Mitfühlen:	
Richard Rortys Antifundamentalismus.....	217
4.6.3 Funktion und Inhalt:	
Charles Beitz' moralischer Realismus.....	231
4.6.4 Meinung und Wahrheit:	
Alain Badious Zurückweisung der Menschenrechte	244
4.7 Zweite Zwischenbilanz	257
5. Gründen: Das Weltbürgertum und seine Feinde	259
5.1 Genealogische Vorbetrachtung:	
Zwei historische Herkunftslinien.....	261
5.2 Kosmopolitismus heute	271
5.2.1 Martha Nussbaum:	
Die Menschheit kultivieren	274
5.2.2 Daniele Archibugi:	
Globalisierung und Demokratie versöhnen	289
5.2.3 Craig Calhoun:	
Falsche Oppositionen unterlaufen.....	300
5.2.4 Chantal Mouffe:	
Die Grenzgötter der Politik anrufen	310
5.3 Dritte Zwischenbilanz	324
6. Schluss.....	326
Literaturverzeichnis	334